

Die Bezeichnung der Eckpunkte in Polygonen, wie z.B. in einem Dreieck, erfolgt üblicherweise gegen den Urzeigersinn!

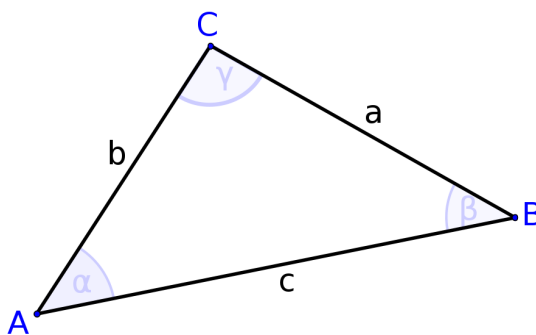


Abbildung: Das Dreieck Δ_{ABC}

Im Dreieck Δ_{ABC} gilt der Kosinussatz $c^2 = a^2 + b^2 - 2ab \cos \gamma$. Analog gibt es zwei weitere Varianten des Kosinussatzes in denen jeweils die Winkel α bzw β auftreten. Die beiden Varianten haben die gleiche Struktur wie die Gleichung oben.

1. Aufgabe:

- Gib die übrigen zwei Varianten des Kosinussatzes an.
- Begründe in wie fern der Kosinussatz den Satz des Pythagoras als Sonderfall enthält.
- In einem Dreieck sind die Seiten $a = 5$ und $b = 12$.
Berechne die Seite c für den Fall (i) $\gamma = 90^\circ$ und (ii) $\gamma = 72^\circ$.

2. Aufgabe:

Die Eckpunkte eines Dreiecks Δ_{ABC} im \mathbb{R}^3 seien $A(3 \mid -2 \mid 5)$, $B(4 \mid 1 \mid -6)$ und $C(-2 \mid 0 \mid 1)$.

- Gib die Vektoren \overrightarrow{AB} und \overrightarrow{AC} an. Um welche Seiten des Dreiecks oben handelt es sich?
- Berechne die Länge aller Seiten des Dreiecks Δ_{ABC} .
- Berechne alle Innenwinkel des Dreiecks Δ_{ABC} mit dem Kosinussatz.

(d) Aufgabe:

Seien $\vec{a}, \vec{b} \in \mathbb{R}^n$ Vektoren mit den Komponenten $a_k \in \mathbb{R}$ sowie $b_k \in \mathbb{R}$. Die Rechenoperation $\langle \cdot, \cdot \rangle$ für die Vektoren \vec{a} und \vec{b} ist definiert als

$$\langle \vec{a}, \vec{b} \rangle = a_1 b_1 + a_2 b_2 + \dots + a_n b_n$$

Beweise, dass $\langle \cdot, \cdot \rangle$ eine symmetrische Bilinearform¹ ist.

- Für die Rechenoperation $\langle \vec{a}, \vec{b} \rangle$ wird auch die Kurzschreibweise $\vec{a} \circ \vec{b}$ verwendet. Berechne die Skalarprodukte. Die Ergebnisse entsprechen jeweils einem Buchstaben $1 \rightarrow A$, $2 \rightarrow B$ usw. Ermittle das Lösungswort.

$$\begin{pmatrix} 3 \\ -2 \\ 9 \end{pmatrix} \circ \begin{pmatrix} 4 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix} = \quad \begin{pmatrix} 7 \\ -1 \\ 3 \end{pmatrix} \circ \begin{pmatrix} 1 \\ 8 \\ 4 \end{pmatrix} = \quad \begin{pmatrix} 8 \\ 2 \\ -5 \end{pmatrix} \circ \begin{pmatrix} 2 \\ -5 \\ 1 \end{pmatrix} =$$

$$\begin{pmatrix} 0 \\ 3 \\ 1 \end{pmatrix} \circ \begin{pmatrix} 1 \\ 5 \\ -3 \end{pmatrix} = \quad \begin{pmatrix} -2 \\ 5 \\ 2 \end{pmatrix} \circ \begin{pmatrix} -3 \\ 1 \\ -5 \end{pmatrix} = \quad \begin{pmatrix} 4 \\ -9 \\ 2 \end{pmatrix} \circ \begin{pmatrix} 5 \\ 2 \\ 8 \end{pmatrix} =$$

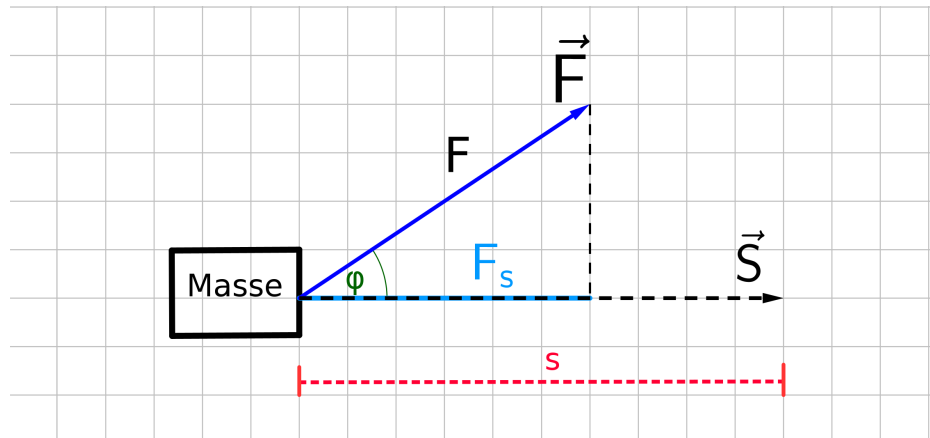
3. Aufgabe:

Sei nun $\vec{c} = \overrightarrow{AB}$, $\vec{a} = \overrightarrow{BC}$ und $\vec{b} = \overrightarrow{AC}$. Die Komponenten der Vektoren \vec{a}, \vec{b} und \vec{c} sollen wieder mit a_k, b_k und c_k bezeichnet werden wobei $k \in \{1, 2, 3\}$, also z.B. $\vec{a} = (a_1 \mid a_2 \mid a_3)^\top$.

- Zeichne die Vektoren \vec{a}, \vec{b} und \vec{c} in das Dreieck oben und zeige, dass die Gleichung $\vec{c} = \vec{b} - \vec{a}$ gilt.
 - Berechne c^2 durch beide Seiten der Gleichung aus Aufgabe 3a, also $\vec{c} \circ \vec{c}$ und $(\vec{b} - \vec{a}) \circ (\vec{b} - \vec{a})$.
 - Beweise die Gleichung $\vec{a} \circ \vec{b} = ab \cos \phi$ mit dem Kosinussatz.

¹Sei $k \in \mathbb{R}$ und $\vec{a}, \vec{b}, \vec{v}, \vec{w} \in \mathbb{R}^n$. Zu zeigen ist $\langle \vec{a}, \vec{b} \rangle = \langle \vec{b}, \vec{a} \rangle$, sowie $\langle \vec{a}, k\vec{b} \rangle = k \langle \vec{a}, \vec{b} \rangle$ und $\langle \vec{a}, \vec{v} + \vec{w} \rangle = \langle \vec{a}, \vec{v} \rangle + \langle \vec{a}, \vec{w} \rangle$.

Eine Masse (z.B. ein Wagen) wird mit der Kraft \vec{F} entlang der Strecke \vec{s} gezogen. Hier bewirkt nur der zu \vec{s} **parallele** Teil von \vec{F} die gewünschte Bewegung. Wir bezeichnen den Betrag dieser Komponente mit F_s und die Länge der Wegstrecke mit s :



In der Physik gilt (für konstante Kräfte)²:

$$\text{Arbeit} = \text{Kraft} \cdot \text{Weg} = F_s \cdot s$$

Wir rechnen zunächst ohne Einheiten. Angenommen eine Einheit entspricht jeweils zwei Kästchen.

Die Länge s von \vec{s} ist $s = \underline{\quad} m$ und es gilt $F_s = \underline{\quad} N$

Für die Arbeit W gilt also:

$$W = F_s \cdot s = \underline{\quad}$$

1. Aufgabe:

- Berechne den Winkel φ in der Abbildung oben.
- Wie lässt sich F_s allgemein aus dem Betrag der Kraft F und dem Winkel φ berechnen?
- Gib eine allgemeine Formel für die Arbeit W an, die vom Betrag F der Kraft, der Länge s der Strecke und dem Winkel φ zwischen \vec{F} und \vec{s} abhängt.

2. Aufgabe: (Rechnung mit Einheiten)

- Die Länge F einer Kraft \vec{F} ist gegeben durch $F = 20N$, die Kraft greift mit einem Winkel von $\varphi = 30^\circ$ zur Horizontalen an. Dadurch wird ein Wagen die Strecke $s = 7m$ entlang der Horizontalen bewegt. Welche Arbeit W wurde verrichtet?
- In der Abbildung oben sind die Vektoren $\vec{F} = \begin{pmatrix} 3N \\ 2N \end{pmatrix}$ und $\vec{s} = \begin{pmatrix} 5m \\ 0 \end{pmatrix}$, berechne $\langle \vec{F}, \vec{s} \rangle$.
(Anmerkung: man verwendet auch die Kurzschreibweise $\langle \vec{a}, \vec{b} \rangle = \vec{a} \circ \vec{b}$.)
- Durch die Kraft $\vec{F} = \begin{pmatrix} 3N \\ 4N \end{pmatrix}$ bewegt sich eine Masse entlang des Vektors $\vec{s} = \begin{pmatrix} 5m \\ 12m \end{pmatrix}$. Welche Arbeit W wird verrichtet?

² Hinweis: Wird ein Körper in einem Kraftfeld entlang eines Weges γ bewegt, so ist dafür die Arbeit

$$W = \int_{\gamma} \vec{F} \circ d\vec{s}$$

nötig. Falls \vec{F} konstant und γ eine Strecke der Länge s ist erhält man $W = \vec{F} \circ \vec{s} = F \cos(\varphi) \cdot s = F_s \cdot s$ wobei F_s die Kraftkomponente in Wegrichtung \vec{s} ist.